



# 18. *Gumbinner* Heimatbrief

an die lieben Glieder der ev. luth. Kirchengemeinde Gumbinnen  
und ihrer Schwestergemeinden im Kirchenkreis Gumbinnen

---

Als Manuskript gedruckt.

Nicht für die Öffentlichkeit bestimmt.

---

## ZUM GELEIT

Von dir, o Vater, nimmt mein Herz  
Glück, Unglück, Freuden oder Schmerz,  
Von dir, der nichts als lieben kann,  
Voll Dank und voll Vertrauen an.

Ist alles dunkel um mich her,  
Die Seele müd und freudenleer,  
Bist du doch meine Zuversicht,  
Bist in der Nacht, o Gott mein Licht.

Nur du, der du allweise bist,  
Nur du weißt, was mir heilsam ist.  
Nur du siehst, was mir jedes Leid  
Für Heil bringt in der Ewigkeit.

Verzage, Herz, verzage nie!  
Gott legt die Last auf, Gott kennt sie,  
Er weiß den Kummer, der dich quält.  
Und geben kann er, was dir fehlt.

Und helfen will er, zweifle nicht!  
Hör, was der Treue dir verspricht:  
Nicht lassen will ich, Seele dich,  
Sei guten Mut's und glaub an mich!

Lavater.